

R+V InvestmentKonzept

Duo Invest

UniDuoInvest 1-4

Nachhaltig ausgerichtetes, ausgewogenes Multi-Asset-Konzept

Das Fondsvermögen wird in Aktien, Anleihen (auch hochverzinsliche Anlagen, Contingent Convertible Bonds und forderungsbesicherte Wertpapiere), Geldmarktinstrumente, Rohstoffe und Währungen angelegt. Die Anlagen können über Direktinvestments (außer Rohstoffe) und in Form von Verbriefungen beziehungsweise Derivaten sowie Zielfonds erfolgen. Das Anlagekonzept des Fonds verbindet ein aktives Management mit einer flexiblen Steuerung einer Vielzahl von Anlageklassen. Der Fonds berücksichtigt bei der Auswahl der Anlagen über-

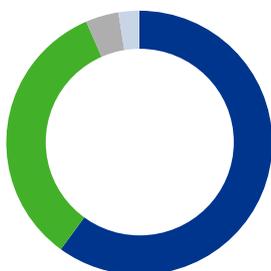
wiegend ethische, soziale und ökologische Kriterien. Ziel ist es, eine langfristig angemessene Rendite des angelegten Kapitals zu erwirtschaften, ohne eine fest definierte Struktur der Anlageklassen beachten zu müssen. Dabei investiert der Fonds strategisch in Aktien beziehungsweise Aktienfonds, die ihre Mittel weltweit sowohl in Standardwerte als auch in Aktien kleiner und mittlerer Unternehmen mit überdurchschnittlicher Wachstumsdynamik investieren. Zur taktischen Steuerung kann die Aktienquote je nach Kapitalmarktsituation variieren.

Die Anlagestrategie bezieht sich nicht auf einen Vergleichsmaßstab und verfolgt kein indexgebundenes Ziel. Das Fondsmanagement trifft auf Basis aktueller Kapitalmarkt einschätzungen aktiv Anlageentscheidungen und kann die Auswahl von Anlagen grundsätzlich sehr flexibel vornehmen. Der Fonds wird ausschließlich in einer Fondsgebundenen Rentenversicherung der R+V Lebensversicherung AG eingesetzt. Eine direkte Erwerbsmöglichkeit für Anleger besteht nicht.

Fondsstruktur nach Anlageklassen

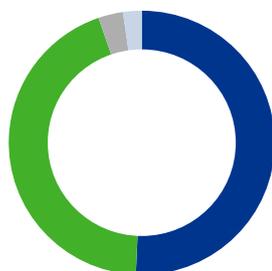
Stand: 31.12.2023

UniDuoInvest 1



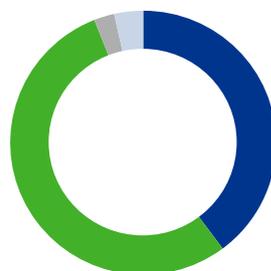
■ Rentenorientierte Anlagen	60,04 %
■ Aktienorientierte Anlagen	33,43 %
■ Sonstige	4,01 %
■ Liquidität	2,52 %

UniDuoInvest 2



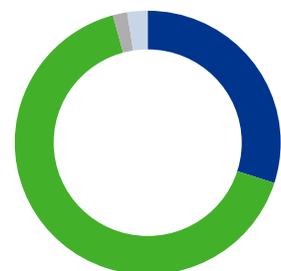
■ Rentenorientierte Anlagen	50,70 %
■ Aktienorientierte Anlagen	44,02 %
■ Sonstige	3,01 %
■ Liquidität	2,26 %

UniDuoInvest 3



■ Rentenorientierte Anlagen	39,81 %
■ Aktienorientierte Anlagen	54,20 %
■ Sonstige	2,47 %
■ Liquidität	3,52 %

UniDuoInvest 4



■ Rentenorientierte Anlagen	29,94 %
■ Aktienorientierte Anlagen	65,84 %
■ Sonstige	1,74 %
■ Liquidität	2,48 %

R+V InvestmentKonzept

Duo Invest

UniDuoInvest 1-4

Kapitalmarkttrückblick

Die Themen Inflation und Notenbanken waren im Berichtsjahr die marktbestimmenden Faktoren an den Rentenmärkten. Die US-Notenbank Fed bewegte sich dabei in einem Umfeld zumeist robuster Wirtschaftsdaten. Vor allem zeigte sich der US-Arbeitsmarkt in guter Verfassung. Gleichzeitig hielt sich die Inflation zunächst auf hohem Niveau, allerdings ließ die Dynamik der Preissteigerung in Richtung Jahresende deutlich nach. Die Fed setzte vor diesem Hintergrund auch im laufenden Jahr auf weitere Zinserhöhungen und hob das Zielband ihrer Fed Funds-Rate in mehreren Schritten auf die Bandbreite von 5,25 bis 5,5 Prozent an. Zehnjährige US-Treasuries bewegten sich renditeseitig im Berichtszeitraum unter hohen Schwankungen zwischen rund 3,3 und 5,0 Prozent. Im Oktober wurde der höchste Stand seit November 2007 erreicht, womit der Zinsgipfel nunmehr erreicht sein müsste. Die Märkte preisten zuletzt deutliche Zinssenkungen der US-Notenbank schon für das erste Quartal 2024 ein.

Im Euroraum erhöhte die Europäische Zentralbank die Leitzinsen ebenfalls in mehreren Schritten. Im September wurde der Einlagensatz

zum zehnten Mal in Folge auf nunmehr 4,0 Prozent angehoben. Damit dürfte auch im Euroraum das Ende des aktuellen Zinserhöhungszyklus erreicht sein. Auch hier wird bereits auf deutliche Zinssenkungen im neuen Jahr spekuliert, zeitweise wurden vom Markt Leitzinssenkungen bis Ende 2024 im Umfang von 150 Basispunkten eingepreist.

Die globalen Aktienmärkte verzeichneten im Jahr 2023 größtenteils erfreuliche Kurszuwächse. Der MSCI Welt-Index legte in Lokalwährung um 21,1 Prozent zu. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 24,2 Prozent, der industrielastige Dow Jones Industrial Average stieg um 13,7 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index konnte um stolze 43,4 Prozent zulegen. In Europa gewannen der EURO STOXX 50-Index 19,2 und der deutsche Leitindex DAX 40 rund 20,3 Prozent. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in Lokalwährung um 28,2 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbuchten ein Plus von 7,1 Prozent. Die US-Berichtssaison zum zweiten und dritten Quartal überraschte positiv. Dabei führten große Technologiekonzerne wie NVIDIA, Microsoft, Meta Platforms und Amazon die

Gewinnerlisten an. Aber auch zahlreiche Firmen aus der „Old Economy“ konnten überzeugen. Die Ergebnisse der europäischen Unternehmen fielen im gesamten Jahresverlauf eher gemischt aus. Ähnlich durchwachsen präsentierten sich auch die Konjunkturdaten. In den USA zeigte sich die Wirtschaft erstaunlich robust bei spürbar abnehmender Inflation. Europa kämpft hingegen mit einer Wachstumsabschwächung, aber auch hier hat die Teuerung nachgelassen.

Rohstoffe gerieten zu Beginn des Jahres unter Abgabedruck. Ursache hierfür waren vor allem die hohen Kerninflationen. Der Energiesektor gab im ersten Halbjahr fast 14 Prozent ab. Zwar erholte sich der Sektor zwischenzeitlich, er schloss das Jahr dennoch mit einem Minus von neun Prozent ab. Gold zeigte sich mit einem Plus von insgesamt sieben Prozent widerstandsfähig. Grund war die geänderte Zinswartung der US-Notenbank Fed im letzten Quartal. Insgesamt verlor der Edelmetallsektor in Summe dennoch 13 Prozent. Während Platin neun Prozent und Silber fünf Prozent abgaben, zog Palladium mit einem Minus von 44 Prozent den Sektor am stärksten nach unten.

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegung

Beschreibung der ökologischen und sozialen Merkmale

Das Sondervermögen investiert überwiegend in Vermögensgegenstände, die unter nachhaltigen Gesichtspunkten ausgewählt wurden. Unter Nachhaltigkeit versteht man ökologische (Environment – E) und

soziale (Social – S) Kriterien sowie gute Unternehmens- und Staatsführung (Governance – G). Wir verfolgen dabei einen gesamthaften ESG-Ansatz, bei dem die nachhaltige Ausrichtung des Sondervermögens durch die Berücksichtigung verschiedener Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet werden soll. Nachhal-

tigkeitsfaktoren sind dabei unter anderem Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Bei der Berücksichtigung ökologischer und sozialer Merkmale inves-

R+V InvestmentKonzept

Duo Invest

UniDuoInvest 1-4

tieren wir in Vermögensgegenständen von Emittenten, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Dabei analysieren wir die Einhaltung guter Corporate-Governance-Standards auf Basis von Daten verschiedener Anbieter und Recherchen von Stimmrechtsberatern.

Bewertung und Messung der ökologischen und sozialen Merkmale

Die Nachhaltigkeit der Vermögensgegenstände wird in einem mehrstufigen Prozess ermittelt. Die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds wird anhand von sogenannten Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Dabei werden immer auch Aspekte der guten Unternehmens- und Staatsführung berücksichtigt. Bei diesen Indikatoren handelt es sich um Ausschlusskriterien und Nachhaltigkeitskennziffern, die im Rahmen eines Best-in-Class-Ansatzes und/oder Transformations-Ansatzes verwendet werden.

Zur Erreichung dieser Merkmale werden grundsätzlich Unternehmen ausgeschlossen, die in kontroverse Geschäftsfelder und/oder -praktiken involviert sind. Zu diesem Zweck werden systematisch relevante Nachrichten durch einen oder mehrere darauf spezialisierte Dienstleister auf entsprechende Meldungen untersucht und risikobasiert durch eine interne Analyseabteilung überprüft. Zusätzlich werden Unternehmen ausgeschlossen, die beispielsweise in folgenden Geschäftsfeldern aktiv sind: Kontroverse Gentechnik, Pornografie, Tabak, Rüstungsgüter, Fracking

und Teersand, Tierversuche für nichtmedizinische Zwecke, Glücksspiel und Alkohol. Mitunter kommen hier spezifische Umsatzuntergrenzen zum Einsatz. Des Weiteren werden unter anderem Staaten ausgeschlossen, die unfrei sind, einen hohen Korruptionsgrad aufweisen, kein Klima- oder Waffenabkommen unterzeichnet haben oder die Todesstrafe einsetzen.

Diese Ausschlüsse gelten nicht für Vermögensgegenstände, die der Finanzierung ökologischer oder sozialer Projekte dienen beziehungsweise mit diesen besichert sind.

Die Nachhaltigkeitskennziffer, die im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes verwendet wird, kann je nach Art des Emittenten die Dimensionen Umwelt, Soziales, Governance, Nachhaltiges Geschäftsfeld und Kontroversen umfassen und bewertet das Nachhaltigkeitsniveau des Emittenten. Im Umweltbereich wird das Nachhaltigkeitsniveau anhand von Themen wie beispielsweise der Reduktion von Treibhausgasemissionen, der Erhaltung von Biodiversität, der Wasserintensität oder der Reduzierung von Abfällen, gemessen. Im sozialen Bereich wird das Nachhaltigkeitsniveau anhand von Themen, die zum Beispiel den Umgang mit Mitarbeitern, die Gewährleistung von Gesundheits- und Sicherheitsstandards, Arbeitsstandards in der Lieferkette oder die Sicherheit und Qualität von Produkten und Dienstleistungen betreffen gemessen. Im Bereich der guten Unternehmens- und Staatsführung analysiert die Gesellschaft die Einhaltung guter Governance-Stan-

dards auf Basis von Daten verschiedener Anbieter und Recherchen von Stimmrechtsberatern. Dabei wird das Nachhaltigkeitsniveau an Themen wie Korruption, Compliance, Transparenz sowie am Risiko- und Reputationsmanagement gemessen. Vermögensgegenstände von Emittenten, die gemäß der Nachhaltigkeitskennziffer zur oberen Hälfte des relevanten Investmentuniversums gehören, bezeichnen wir als nachhaltig. Unternehmen, die gemäß ihrer Nachhaltigkeitskennziffer zur unteren Hälfte gehören, können im Rahmen eines „Transformations“-Ansatzes eine Transformationskennziffer erhalten. Für die Nachhaltigkeitskennziffer, die im Rahmen des „Transformations“-Ansatzes verwendet wird, werden weitere Kriterien auf Basis einer systematischen Analyse zusammengeführt und den Unternehmen zugeordnet. Entsprechende Kriterien sind unter anderem die Unternehmensstrategie (zum Beispiel Anstreben von Klimaneutralität durch das analysierte Unternehmen), geplante Investitionen (zum Beispiel in neue, nachhaltige Produktangebote oder nachhaltige Produktionsmethoden) und die Governance der untersuchten Emittenten (zum Beispiel Hinterlegung von Nachhaltigkeitszielen in der Vorstandsvergütung). Die Analyse der Kriterien erfolgt auf Basis von Unternehmensbefragungen, internen Recherchen sowie unter Verwendung von ESG-Kennzahlen externer Anbieter. Aufbauend auf dieser Analyse wird den Unternehmen eine Transformationskennziffer zugeordnet. Diese Transformationskennziffer bewertet das Potenzial der Unternehmen, ihr Geschäfts-

R+V InvestmentKonzept

Duo Invest

UniDuoInvest 1-4

dell in Zukunft nachhaltig zu transformieren beziehungsweise auszurichten. Unternehmen, deren Transformationskennziffer einen von der Gesellschaft vorab festgelegten Mindestwert erreicht, werden ebenfalls als nachhaltig bezeichnet.

Auf dieser Basis erfolgt die Portfoliozusammensetzung. Bei der Entscheidung über den Erwerb von Vermögensgegenständen werden wirtschaftliche und nachhaltige Aspekte gleichgewichtet. Spricht einer der beiden Aspekte gegen einen Kauf, darf nicht in den Vermögensgegenstand investiert werden.

Engagement

Begleitend zu den vorangegangenen Prozessschritten treten wir allein oder im Verbund mit anderen Investoren in einen Dialog mit Unternehmen ein. In diesen Dialogen wird zum einen geprüft, ob und inwiefern Nachhaltigkeit Teil der Geschäftsstrategie ist. Zum anderen wird gefordert, Nachhaltigkeit, soweit für den Anleger vorteilhaft, konsequent zu verfolgen. Dieses Vorgehen wird nachfolgend mit Engagement bezeichnet.

Zusätzlich zu den oben genannten Verfahren werden Unternehmen ausgeschlossen, die unseren ethischen Mindeststandards nicht entsprechen.

Wir erwarten eine verantwortungsvolle Unternehmensführung, die nicht nur rein ökonomische Zielgrößen beachtet, sondern auch soziale, ethische und umweltrelevante Aspekte berücksichtigt. Diese Zielgrößen werden insbesondere dann von uns befürwortet, wenn sie die lang-

fristig ausgerichteten Aktionärs- und Gläubigerinteressen und damit den langfristigen Unternehmenswert fördern. Wir fordern von Unternehmen die Einhaltung guter Corporate-Governance-Standards unter anderem im Hinblick auf Aktionärs- und Gläubigerrechte, Zusammensetzung und Vergütung von Vorstand und Aufsichtsrat, Kapitalmaßnahmen, Wirtschaftsprüfer und Transparenz. Unsere Analyse wird durch Daten verschiedener Anbieter und Recherchen von Stimmrechtsberatern unterstützt. Über unsere Aktionärs- und Gläubigerrechte können wir uns auf der Hauptversammlung der Unternehmen für gute Governance einsetzen. Grundlage für unser Abstimmungsverhalten ist unsere aktuelle Proxy Voting Policy (Abstimmungsrichtlinie von Union Investment). Während die Proxy Voting Policy einen Rahmen für das Abstimmungsverhalten bietet, bildet die Engagement Policy darüber hinaus einen Leitfaden für den direkten Unternehmensdialog im Rahmen der Engagement-Aktivitäten, von dem nur im begründeten Einzelfall abgewichen wird. Beide Richtlinien werden jährlich aktualisiert. Die Richtlinien sind unter diesem Link zu finden.

Überwachung der ökologischen und sozialen Merkmale

Die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds wird über die sogenannten Nachhaltigkeitsindikatoren (bestehend aus Nachhaltigkeitskennziffern und Ausschlusskriterien) gemessen. Die Nachhaltigkeitsindikatoren werden in einer Software für nachhaltiges Portfoliomanagement verarbeitet. Auf Basis dieser Software kann unser Portfoliomanagement verschie-

dene nachhaltige Strategien überprüfen und gegebenenfalls anpassen. Auf diese Weise überwachen und steuern wir die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale. Außerdem ist durch eine regelmäßige Erstellung von interner Analysen eine Nachverfolgung der Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds über den Lebenszyklus möglich. Zur Überwachung und Sicherstellung von Anlagerestriktionen, die zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds in der Investmentstrategie definiert sind (zum Beispiel die Anwendung von Ausschlusskriterien oder Mindestanforderungen an Nachhaltigkeitskennziffern), sind außerdem technische Kontrollmechanismen in unseren Handelssystemen implementiert.

Daten, die zur Analyse von Emittenten und/oder Vermögensgegenständen im Hinblick auf Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen werden, werden von externen Dienstleistern bezogen. Wir greifen hierbei auf verschiedene Dienstleister (zum Beispiel MSCI ESG Research LLC) zurück, um von einer möglichst hohen Datenqualität zu profitieren. Zusätzlich zur Diversifikation stellen wir eine hohe Datenqualität sowohl durch automatisierte als auch manuelle beziehungsweise stichprobenartige Prüfmechanismen sicher. Rohdaten fließen in eine Software für nachhaltiges Portfoliomanagement, die entsprechende Daten automatisiert weiterverarbeitet. Nur ein sehr geringer Anteil dieser Daten wird aufgrund einer fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene geschätzt. Hierbei greifen wir auf Durchschnittswerte von Industrien oder Sektoren zurück.

R+V InvestmentKonzept

Duo Invest

UniDuoInvest 1-4

Dort, wo eine vollständige Bewertung der Unternehmen und/oder Vermögensgegenstände im Hinblick auf die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale aufgrund fehlender Messbarkeit oder Datenverfügbarkeit nicht möglich ist, greifen wir auch auf eigenes, zusätzliches Research zurück, um eine möglichst umfassende Abdeckung sicherzustellen und die Nachhaltigkeitsinformationen so in den Investitionsprozess einfließen zu lassen. Darüber hinaus analysieren wir solche Themen, die schwieriger zu messen oder quantifizieren sind, und thematisieren darüber hinaus fehlende Berichterstattung im Rahmen von Unternehmensdialogen. Die Analysen der Emittenten und/oder Vermögensgegenstände des Fonds sowie das Engagement erfolgen regelmäßig, das heißt mindestens jährlich und anlassbezogen.

Erfüllung ökologischer und sozialer Merkmale durch Auslagerungsunternehmen

Die Gesellschaft hat ein anderes Unternehmen mit der (teilweisen) Verwaltung des Fonds beauftragt. Dieses Unternehmen berücksichtigt die zuvor beschriebenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds nach den Maßgaben der Gesellschaft.

Selbstverständlich erhalten Sie weitere Informationen bei Ihrem Ansprechpartner der Volksbanken / Raiffeisenbanken, Ihrer R+V-Agentur und Ihrem R+V-Berater vor Ort.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die R+V Lebensversicherung AG

R+V Lebensversicherung AG

Niederlassung Luxemburg
Ständiger Vertreter: Frank Schneider
Sitz: Strassen, Luxemburg. Geschäftsanschrift: 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Registre de Commerce et des Sociétés Luxembourg B256822, USt-IdNr. LU33275876
Leitung der Niederlassung: Frank Schneider, Wolfgang Sander
Hauptgesellschaft: R+V Lebensversicherung AG
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Generaldirektor Dr. Norbert Rollinger
Vorstand: Claudia Andersch, Vorsitzende; Jens Hasselbächer, Tillmann Lukosch, Julia Merkel, Marc René Michallet. Sitz: Wiesbaden
Geschäftsanschrift: Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Handelsregister Nr. HRB 7629, Amtsgericht Wiesbaden, USt-IdNr. DE 811198342

Diese Information wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch wird keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es wird keine Haftung übernommen für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verteilung oder Verwendung dieser Information oder ihrer Inhalte entstehen.

Rechtliche Hinweise

Die Inhalte dieses Marketingmaterials stellen keine Handlungsempfehlung dar, sie ersetzen weder die individuelle Anlageberatung durch die Bank noch die individuelle, qualifizierte Steuerberatung. Dieses Dokument wurde von der Union Investment Privatfonds GmbH mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernimmt Union Investment keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: **25. Januar 2024**, soweit nicht anders angegeben.

Aus Geld Zukunft machen

